



PROJEKTINFORMATION

Experteneinsatz zur Identifizierung potentieller Ansätze einer Kooperation zur Luftreinhaltung mit der Mongolei



Smog in den Ger-Siedlungen
der mongolischen Hauptstadt
Ulan Bator

Quelle: G. Baumbach

Hintergrund

Das Bundesumweltministerium und das Ministerium für Umwelt, Grüne Entwicklung und Tourismus der Mongolei haben vereinbart, die bilaterale Zusammenarbeit zu intensivieren. In bilateralen Gesprächen wurden mögliche Kooperationsfelder identifiziert, u.a. Aspekte der Luftreinhaltung, insbesondere in Ulan Bator. Die Partner vereinbarten, im Rahmen eines Experteneinsatzes die Situation in der Mongolei sowie diesbezügliche Interessen und Bedarfe zu erfassen, um davon ausgehend gemeinsam mögliche Beratungsprojekte zu konkretisieren.

Projekt

Mit der Mongolei vertraute deutsche Experten führten durch:

- eine Recherche zur Luftqualitätssituation in der Mongolei, insbesondere in Ulan Bator, mit allgemeiner Ursachenanalyse für Luftqualitätsprobleme, einschließlich der Hauptemissionsquellen, der Standards bzw. Grenzwerte und inwiefern diese eingehalten werden;
- eine Recherche, welche anderen Geber und Durchführungsorganisationen im Themenfeld Luftreinhaltung in der Mongolei aktiv sind;
- eine kurze Erkundungsmission zur Verifizierung der Rechercheergebnisse vor Ort inklusive Gesprächen mit mongolischen Experten und einer Exkursion zu fachlich relevanten Orten (Wohngebiete, Kraftwerke, Verkehrseinrichtungen) in und um Ulan Bator.

In einem Fachgespräch am 24. Juli 2015 in Ulan Bator präsentierte der deutsche Experte für Luftreinhaltung die Rechercheergebnisse sowie Best-Practice-Beispiele aus Deutschland und der EU, die grundsätzlich auf den mongolischen Kontext übertragbar wären. Mongolische Fachleute trugen ihre Kenntnisse zur aktuellen Situation und den Herausforderungen bei. In der gemeinsamen Diskussion formulierten sie Ideen und mögliche Schwerpunkte für die zukünftige Zusammenarbeit im Bereich Luftreinhaltung.

Stand: September 2015

Land: Mongolei

Laufzeit: 06/2015 – 10/2015

Adressat der Beratung:

Ministerium für Umwelt, Grüne Entwicklung und Tourismus der Mongolei

Durchführende Organisationen:

Apl. Prof. Dr.-Ing. Günter Baumbach und Deutsche Gesellschaft für Internationale Zusammenarbeit (GIZ) GmbH in Ulan Bator (Mongolei)

Projektnummer: 57797

Fachbegleitung:

Umweltbundesamt (UBA)

Dr. Marcel Langner

Tel.: +49-340-2103-2460

marcel.langner@uba.de

Projektkoordination:

Projektservicestelle BHP im UBA

Ralph Wollmann

Tel.: +49-340-2103-2196

ralph.wollmann@uba.de

Beratungshilfeprogramm (BHP)

für den Umweltschutz in den Staaten Mittel- und Osteuropas, des Kaukasus und Zentralasiens sowie weiteren an die EU angrenzenden Staaten – ein Programm des Bundesministeriums für Umwelt, Naturschutz, Bau und Reaktorsicherheit

Projektservicestelle BHP im UBA:

BHP-info@uba.de

www.uba.de/projektdatenbank-beratungshilfeprogramm

www.uba.de/beratungshilfeprogramm